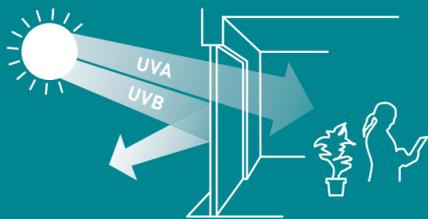


” EINEN GESUNDEN ARBEITSPLATZ ZU SCHAFFEN, AN WELCHEM UNSERE MITARBEITER WÄHREND DER ARBEITSZEIT VOM EINFLUSS DES GESUNDEN LICHTS PROFITIEREN – IST UNSER ZIEL. ”



Sunexx DermalGlas - Vitales Licht im Innenraum

Unser neues Büro- und Verwaltungsgebäude ist zukunftsweisend für eine gesunde Arbeitsumgebung und energieeffiziente gewerbliche Bauten.

Durch die spezielle Sonnenfilter-Technologie gelangen die für Menschen und Pflanzen wichtigen biopositiven Sonnenstrahlen in die Räume. Diese Technologie filtert schädliche Strahlungsanteile nanometerngenau ab und reduziert den Wärmeeintrag. So hocheffizient geschützt profitieren unsere Mitarbeiter von der natürlichen Kraft der Sonne in einem angenehmen gesunden Raumklima.

Wir nutzen nicht nur die Sonne, sondern produzieren mittels einer Photovoltaikanlage auf dem Dach eigenen Strom, der die Infrarotheizungen und die Klimageräte sowie sämtliche Verbraucher im Büro, wie Beleuchtung und PC-Arbeitsplätze tagsüber direkt versorgt.

Als Symbol der Effizienz und gesundheitsfördernden Wirkung der genutzten Sonnenenergie steht die „bucida buceras“ (schwarze Olive) im Empfangsbereich unseres Gebäudes.



EMPFINGEN · DORNSTETTEN · OWINGEN

Hauptsitz:

Hohenzollernweg 1
72186 Empfingen
www.gf-kommunal.de

07485 / 9769 - 0
info@gf-kom.de



HOLZ/STAHL/BETON

Das gesamte Gebäude wurde nach altbewährter Zimmermannskunst gebaut. So bilden einerseits eine Pfosten-Riegel-Konstruktion die Grundlage der Glasfassade während im Inneren eine auf Stahlstützen und -trägern ruhende Brettstapeldecke den aussteifenden Stahlbetonkern umgibt.

Eine Besonderheit stellt der Dachaufbau des Gebäudes dar, denn anders als bei Flachdachbauten üblich, beinhaltet die aufwändige Dachkonstruktion einige Feinheiten. Das Dach besteht aus zwei geneigten wasserführenden Ebenen, denn auch die untere wasserführende Schicht ist im Gefälle ausgebildet. Dies wurde möglich durch den Einbau einer zusätzlichen, ausreichend dimensionierten Hinterlüftungsebene oberhalb der Dämmebene.

Obwohl alle Dachbestandteile im Gefälle ausgebildet wurden und zusätzlich die Hinterlüftungsebene berücksichtigt werden musste, ist es gelungen den optischen Ansprüchen an das Dach mit dem schlank umlaufenden Dachüberstand und dem Übergang zur Glasfassade zu entsprechen und darüber hinaus die Dachentwässerung völlig unsichtbar in die Fassade zu integrieren.

CORTENSTAHLFASSADE

Ganz im Sinne des Einbaus natürlicher Baustoffe, haben wir auch bei unserer Fassade einen individuellen Weg gewählt. So wurde die Fassade an allen nicht verglasten Bereichen mit individuell maßgefertigten Cortenstahlplatten verkleidet.

Die Vorteile dieser Fassadenart liegen nachweislich in der Resistenz gegenüber Witterungseinflüssen und der UV-Strahlung, die vielen anderen Werkstoffen im Lebenszyklus zusetzt. Somit kann durch den gewählten Baustoff eine langfristig lebendige Fassadenoptik durch natürliche Oberflächenkorrosion gewährleistet werden.

GLASFASSADE

Durch den Einbau ultraweißer Fenstergläser sind wir in der Lage sämtliche guten Eigenschaften aus den Sonnenstrahlen in unser Gebäude zu leiten. Diese positiven Eigenschaften lassen sich an den Pflanzen (z.B. „bucida buceras“ im Treppenhaus) sehr gut erkennen. Auch mit Blick auf die Corona-Pandemie und der Erkenntnis, dass UV-Strahlung die Virenkonzentration deutlich reduziert (weniger Viren im Sommer), lässt sich das Konzept als gesundheitsfördernd einstufen. Zusätzlich wird dem akuten Vitamin-D-Mangel, welcher viele Menschen mittlerweile betrifft, entgegengewirkt. Gesundes Arbeiten steht somit in diesem Gebäude an oberster Stelle.

Der Blendschutz erfolgt über ein Beschattungssystem im Scheibenzwischenraum wodurch wind- und frostunabhängig der Blendschutz an den PC-Arbeitsplätzen sichergestellt werden kann. Auch hier ermöglicht die zentrale BUS-Steuerung eine Optimierung zwischen Blendschutz und Wärmeregulierung durch einfallende Sonnenstrahlen zur Gebäudeerwärmung an kühleren Tagen außerhalb der Arbeitszeiten und an den Wochenenden.

Weiterhin wird durch das Beschattungssystem im Scheibenzwischenraum eine klare Fassadenstruktur erreicht, die somit optisch ansprechend, durchgängig und ohne Unterbrechungen durch Rolladenaufbauten ausgeführt werden konnte.

NATÜRLICH GESUND RESSOURCENSCHONEND

Die Realisierung unseres neuen Firmenhauptsitzes steht einerseits für unsere erfolgreiche Unternehmensentwicklung, ist aber gleichzeitig ein Symbol der für uns charakteristischen Begriffe „Natürlich, Gesund & Ressourcenschonend“.

Genau nach diesem Leitbild wurde unser Bürogebäude konzipiert und gebaut. Aus natürlichen Baustoffen, möglichst viel natürlichem Lichteintrag und der Idee, den Großteil des anfallenden Energiebedarfs über die hauseigene Photovoltaikanlage herstellen zu können. Dementsprechend sind alle Verbraucher darauf ausgerichtet.

Der sinnvolle Einsatz des eigens hergestellten Stroms wird durch eine zentrale, intelligente und smarte Gebäudetechnik gewährleistet. Alle dezentralen Verbraucher, egal ob Heizung, Lüftung oder Klimatisierung, selbst Licht und Wasser können zentral angesteuert und so der Verbrauch optimiert werden.



UNSER ANTRIEB

In den Mittelpunkt unserer Ingenieurplanungsleistungen setzen wir ökologische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Nachhaltigkeitsaspekte und stehen mit unserem Team für zielorientierte und effiziente Lösungsansätze. Dieses nachhaltige Handeln haben wir auch in den Fokus unserer Gebäudeplanung und der Realisierung unseres Büroneubaus gestellt. Nach diesen Prinzipien und Anforderungen ist so unser neuer Firmenhauptsitz in Empingen entstanden.

PHOTOVOLTAIK

Die Planung und der Bau folgen dem Ziel einer ökologischen und nachhaltigen Bauweise. So können wir anhand der realen Messdaten festhalten, dass das Gesamtgebäude im Jahresmittel ca. 2/3 des für den Bürobetrieb, inkl. Lüftung, Heizung und Kühlung erforderlichen Stromes selbst produziert. Zum gesamten Energiebedarf werden selbstverständlich auch die gesamte Computer- und Serverlandschaft, die Beleuchtung und natürlich auch alle E-Tankstellen für unseren Fuhrpark gerechnet, der nach und nach auf Hybrid- und reine Elektrofahrzeuge umgerüstet wird. Für die weitere Entwicklung ist der Bau weiterer Photovoltaik-Module auf dem Firmengelände geplant, mit dem klaren Ziel soviel Strom zu produzieren, um den gesamten Energiebedarf zu decken.

HEIZUNG

Das gesamte Gebäude wird mittels Infrarotheizungsmodulen geheizt. Die hierzu verwendeten Keramikplatten sind optisch ansprechend in die Naturholzdecke eingelassen. Neben dem eigens produzierten PVStrom können die Module mittels BUS-System angesteuert werden und aufgrund der schnell verfügbaren Wärme entsprechend in der Nacht und am Wochenende herunterreguliert werden, um den Energiebedarf zu optimieren.

LÜFTUNG

Im Gebäude sind dezentrale raumbezogene Lüftungssysteme eingebaut. So ist gewährleistet, dass jeder Raum permanent mit Frischluft von außen versorgt wird. Die Wärmetauscher in den Lüftern sorgen für eine bestmögliche Nutzung der Abwärme. Dieser Wärmerückgewinnungseffekt reduziert den Wärmeverlust bei optimaler Frischluftzufuhr. Die Lüfter sind so verbaut, dass diese jederzeit vollständig und ohne Einsatz bedenklicher Chemikalien keimfrei gereinigt werden können.

KÜHLUNG

Auf unseren Weißglasscheiben wurde eine spezielle Folie von Sunexx aufgebracht. Diese reflektiert über eine entsprechende Metallisierungsoberfläche die ankommende Infrarotstrahlung der Sonne. Wir erreichen so neben dem Gesundheitseffekt trotz der großen Glasflächen immer noch angenehme Temperaturen im Innenraum.

Zusätzlich wird dennoch eine Kühlung der Büroräumlichkeiten notwendig um auch an sonnigen und heißen Tagen ein angenehmes Arbeiten sicherzustellen, deshalb sind in allen Bereichen des Büros Klimageräte verbaut, die ebenfalls über eine zentrale Steuerung optimal und energieeffizient zur Gebäudeklimatisierung angesteuert werden können. Die hierzu erforderlichen Außengeräte sind in Lichtschächten verteilt um das Bürogebäude untergebracht, dem optischen Anspruch entsprechend unsichtbar, aber trotzdem für Wartungsarbeiten problemlos zugänglich.

E-LADESTATION

Unseren wachsenden E-Fuhrpark können wir an den auf unserem Gelände installierten E-Ladestationen laden. Die Ladestationen werden über unsere Photovoltaikanlage gespeist und stehen unseren Mitarbeitern und Besuchern kostenfrei zur Verfügung. Die Freischaltung der Ladesäulen erfolgt bequem über die Zugangs-Tokens der Mitarbeiter und für unsere Besucher wird der Ladevorgang vom Sekretariat freigeschaltet.

Die Zahl der E-Ladestationen wird entsprechend des Bedarfs sukzessive ausgebaut. Die entsprechenden Installationsarbeiten für weitere E-Ladestationen sind bereits während der Bauphase vorbereitend erfolgt.

